



**II-2786 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

REPUBLIC ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER FÜR
ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR
DIPL.-ING. DR. RUDOLF STREICHER

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2
Tel. (0222) 73 75 07
Fernschreib-Nr. 111800
DVR: 0090204

Z1. 5931/30-Info-87

1174/AB

1988 -01- 08

zu 13301J

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abg.
Scheucher und Genossen vom 4. Dezember 1987,
Nr. 1330/J-NR/87, "Maßnahmen des Bundesmini-
steriums für öffentliche Wirtschaft und Verkehr
für steirische Problemgebiete"

Ihre Fragen darf ich wie folgt beantworten:

Zu Frage 1:

Seit Inkrafttreten des Sonderförderungsprogrammes für die Obersteiermark und den politischen Bezirk Voitsberg am 30. Juni 1987 stehen bei der Geschäftsstelle für Sonderförderungen beim ERP-Fonds 25 Förderungsanträge mit einem geplanten Investitionsvolumen von rund 850 Mio S in Bearbeitung, womit die Schaffung von rund 950 Arbeitsplätzen vorgesehen ist.

Davon wurden 14 Anträge mit Investitionen in der Höhe von rund 486 Mio S und rund 350 neuen Arbeitsplätzen von der Beurteilungskommission zur Förderung empfohlen und zum Teil bereits von der Steirischen Landesregierung und mir genehmigt (davon allein aus der 200.000-Schilling-Aktion 4 Projekte mit Investitionen in Höhe von rund 300 Mio S und 300 neuen Arbeitsplätzen).

Zu Frage 2:

In den Jahren 1985 bis Ende 1987 wurden im Bundesland Steiermark aus der Gemeinsamen Regionalförderung Bund-Land Steiermark insgesamt 82 Investitionsprojekte (Neuansiedlungen und

- 2 -

Betriebserweiterungen) mit einem Förderungsbetrag von 245,8 Mio S (davon je 50 % Bund/Land Steiermark) gefördert.

Das damit verbundene Investitionsvolumen beträgt rund 2,4 Mrd Schilling, die Zahl der neu geschaffenen Arbeitsplätze 1.748 (Stornos und Rückforderungen sind nicht enthalten).

Diese Förderungen verteilen sich auf die Jahre 1985 - 1987 wie folgt:

	Zahl der Förderung Projekte in Mio S	Investitions- volumen	Arbeitsplätze neu
1985	22	47,1	422,8
1986	36	137,3	1.441,1
1987	24	61,4	558,4
Insg.	82	245,8	2.422,3
			1.748

Die ICD hat in den Jahren 1986/87 die Ansiedlung von 4 ausländischen Unternehmen in der Steiermark abgeschlossen. Das geplante Investitionsvolumen beträgt 295 Mio S (davon bis Nov. 1987 realisiert: 84 Mio S), bei Abschluß der Investitionsvorhaben sollen insg. 315 neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

Zu Frage 3:

Im Oktober 1986 habe ich die ICD beauftragt, im Rahmen ihrer Investorenwerbekampagnen (vor allem in Japan, den USA und in der BRD) die Problemregion Obersteiermark/Politischer Bezirk Voitsberg besonders zu berücksichtigen. In Zusammenarbeit mit dem Regionalbeauftragten des Bundes wurden in diesem Zusammenhang Informationsbroschüren über die Sonderförderung und ein Werbeprospekt über die Obersteiermark ausgearbeitet.

Über die Akquisition von Industrieansiedlungen hinaus bemüht sich die ICD, Kooperationen von ausländischen Partnern, mit österreichischen Firmen zu vermitteln. Dabei werden schwer

- 3 -

punktmäßig v.a. Zukunftstechnologien wie Elektronik, Automatisierungstechniken, Biotechnologie und Neue Werkstoffe behandelt.

Wien, am 4. Jänner 1988

Der Bundesminister

